

[Drucken](#)  
[Schließen](#)



## Nachrichten und Informationen

# wahl**VERS**PRECHEN

Aktion der Jugendverbände  
zur Bundestagswahl 2017



**Jugendverbände sind zu fördern!**

Rechtsgutachten von Prof. Dr. Dr. h.c. Reinhard Wiesner, Prof. Dr. Christian Benzén und Melanie Kößler

**Fördern fordern!**

Arbeitshilfe für die lokale Ebene zur Förderung der Jugendverbandsarbeit

**SGB VIII**

Kinder- und  
Jugendhilfe

Kommentar  
zum  
Kinder- und  
Jugendhilfe-  
gesetz

**Paragraf 48b im SGB VIII verhindern!**



Die Arbeit der Jugendverbände ist in Gefahr. Wir müssen versuchen, den neuen Paragraph 48b im SGB VIII (Achstes Buch des Sozialgesetzbuches) zu verhindern. Der Paragraph 48b ist nur noch durch das Parlament und die Bundesländer im Bundesrat zu stoppen. Was wir tun können und welche Argumente wir haben, ist auf unserer Aktionsseite beschrieben.

[\[mehr\]](#)

## **Nachhaltigkeitsstrategie ist nicht nachhaltig**



Foto: pixabay (CC0)

Die Bundesregierung hat Anfang des Jahres eine Neuauflage der Deutschen Nachhaltigkeitsstrategie veröffentlicht. Dazu erklärt Vorstandsmitglied Dominik Naab: „Aus der Perspektive junger Menschen und künftiger Generationen bleibt die Strategie auch in ihrer Neuauflage eine Enttäuschung. Die Bundesregierung gießt die wegweisenden Sustainable Development Goals (SDG) wie eine Soße über ihre alte Strategie und gliedert etwas um. Sie verpasst aber die Chance zu einem neuen, ambitionierten Blick auf Deutschland und die Welt. Was uns richtig ärgert: Sie vergisst vollkommen die Interessen und Ideen junger Menschen.“

[\[mehr\]](#)

## **Junge Menschen haben US-Wahl verloren**



Foto: Jennifer Staab/jugendfotos.de (CC-Lizenz by-nc)

Bei den jungen Amerikaner\_innen hat der neue Präsident der Vereinigten Staaten keine Mehrheit. Mal wieder - wie beim Brexit - bestimmen die älteren Menschen mit ihren Vorurteilen und Ängsten über die Zukunft. Unsere Vorsitzenden Lisi Maier und Stephan Groschwitz kommentieren: „Die jungen Menschen in Amerika haben die Wahl verloren. Ihr engagierter Einsatz für ein weltoffenes Land hat nicht gefruchtet. Ihre Vorstellungen von einer gerechten, vielfältigen und freien Welt stehen der sexistischen, rassistischen und unsolidarischen Haltung gegenüber, die Trump vertritt. Entsetzt sind wir, dass mit verdrehten Tatsachen, Populismus, Nationalismus und Hass eine Wahl gewonnen werden kann. Wir stehen in Solidarität mit den jungen Amerikaner\_innen, die sich gegen Rassismus, Sexismus und Populismus einsetzen. In Deutschland und Europa müssen wir uns dafür stark machen, dass Parteien, die wie Trump oder andere denken und reden, keinen Einfluss bekommen.“

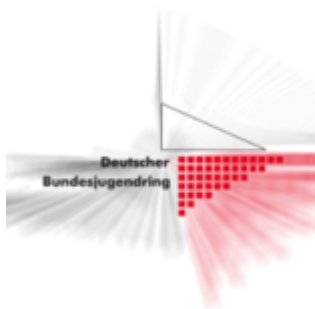
## Populist\_innen entgegentreten



Foto: Walter Reich /pixelio.de

Unser Hauptausschuss hat die **Position** „Rechtspopulist\_innen entgegentreten - zum Umgang der Jugendverbände und -ringe mit der AfD“ beschlossen. Wir machen klar, warum wir in keiner Weise mit der AfD zusammenarbeiten werden. Und wir zeigen Haltung für Demokratie, Vielfalt sowie die unantastbare Würde aller Menschen. Wir ermutigen unsere Mitgliedsorganisationen, sich als wichtiger Teil der Zivilgesellschaft aktiv und offen gegen Demokratiefeindlichkeit und Rechtspopulismus zu positionieren, sich mit ihrer Stimme an Kundgebungen und Demonstrationen zu beteiligen und dort als Jugendverbände und -ringe Gesicht für eine vielfältige, solidarische und offene Gesellschaft zu zeigen.

## Keine Kürzung der Jugendverbandsarbeit!



Das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) und alle Fraktionen im Deutschen Bundestag hatten uns und den Jugendverbänden im Jahr 2016 zugesagt, die Erhöhung

der Fördermittel des Jahres 2016 um zwei Millionen fortzuschreiben und zu verstetigen. Wir haben auf diese Zusagen vertraut und uns entsprechend darauf ausgerichtet. Doch im Bundeshaushalt 2017 werden die Fördermittel um zwei Millionen gekürzt. Und in der mittelfristigen Finanzplanung des Bundes taucht die Förderung auch nicht auf. Argumente und Forderungen haben wir zusammengestellt.

[\[mehr\]](#)

Deutscher Bundesjugendring Mühlendamm 3 10178 Berlin